

# Vorbildliche Förderung des Nachwuchses

Zertifikat für Fliesen Tiedemann aus Itzehoe / Seit 45 Jahren bildet die Firma erfolgreich junge Menschen aus

Kristina Mehlert

Seit Jahren schon zeichnet die Bundesagentur für Arbeit vorbildliche Ausbildungsbetriebe mit einem Ausbildungszertifikat aus. Nach einer einjährigen „Corona-Pause“ erhält in diesem Jahr die Firma Fliesen Tiedemann das Zertifi-

kat. Überreicht wurde es von Ronald Geist als Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Heide an Silke Fischer-Tiedemann und Neele Tiedemann.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde würdigte Geist den Betrieb, der seit 45 Jahren generationsübergreifend erfolgreich junge Menschen ausbildet und diese in der Regel anschließend auch weiter beschäftigt. Das gemeinsam von Silke Fischer-Tiedemann und Karsten Tiedemann geführte Unternehmen zeige immer wieder, dass ihm die Ausbildung und die damit verbundene Investition in den eigenen Nachwuchs besonders wichtig sei.

„Es gibt eine Reihe von Gründen, warum Sie das Zertifikat erhalten“, lobte Geist insbesondere die Integration junger Geflüchteter. Denn: Die Entscheidung für einen jungen Auszubildenden erfolge stets vorurteilslos. „Jeder, der motiviert ist und zum Unternehmen passt, erhält bei Ihnen eine Chance“, lobte Geist die Ausbildungs- und Einstel-



Dankbar nahmen Neele Tiedemann (v.l.) und Silke Fischer-Tiedemann das Zertifikat von Ronald Geist entgegen.

Foto: Kristina Mehlert

lungssituation bei Fliesen Tiedemann.

In den vergangenen Jahren setzte sich der Betrieb insbesondere für Geflüchtete ein und bot ihnen mit dem Einstieg in die Ausbildung neue Berufs- und Lebensperspektiven. „Einer von ihnen hat gerade als Innungs-

besten seine Gesellenprüfung abgelegt – das macht uns stolz und zeigt, dass wir alles richtig gemacht haben“, sagte Fischer-Tiedemann, die jedoch viele Kämpfe geführt und schwere Wege gegangen sei, um gerade diesen Jugendlichen überhaupt eine Ausbildung in ihrem Betrieb zu ermöglichen.

Aber auch in Sachen kli-

scheefreier Berufswahl sei das Unternehmen vorbildlich aufgestellt. „Nach mehreren Praktika hat im vergangenen Jahr erstmals eine junge Frau die Ausbildung zur Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerin begonnen“, erzählte Fischer-Tiedemann. Sie betonte, dass das in diesem Beruf immer noch

sehr ungewöhnlich, aber gleichzeitig ein gutes Beispiel für eine Berufswahl frei von Vorurteilen und Schubladendenken sei.

„Jeder, der motiviert ist und zum Unternehmen passt, erhält bei Ihnen eine Chance.“

Ronald Geist  
Agentur für Arbeit

Mit der Verleihung des Zertifikates wolle die Arbeitsagentur auf die Bedeutung der Ausbildung aufmerksam machen und sich stellvertretend bei einem Betrieb für das Engagement und die Chancen, die die jungen Menschen durch eine Ausbildung erhalten, bedanken, so Geist. Abschließend zitierte er eine Kollegin, die über die Firma gesagt habe: „Zu Recht erhält sie das Zertifikat, das für die Arbeitgeber-Landschaft eine Bereicherung sein soll.“

## NORDEUTSCHE RUNDSCHAU

Ihr Kontakt zu Redaktion und Verlag

### Reporterchef

Delf Gravert 04821/605-1500

### Reporter Itzehoe

Lars Peter Ehrich 04821/605-1502

Anna Krohn -1511

Joachim Möller -1551

Andreas Olbertz -1503

Sönke Rother -1552

Kristina Sagowski -1501

Fax 04821/605-1555

E-Mail redaktion.itzehoe@shz.de

### Reporter Wilster

Ilke Rosenberg 04821/605-1540

Fax 04821/605-2544

E-Mail redaktion.wilster@shz.de

### Reporter Glückstadt

Christine Reimers 04124/9354-1545

Fax 04124/9354-2549

E-Mail redaktion.glueckstadt@shz.de

### Sportreporter

Michael Lemm 04821/605-5470

Reiner Stöter -5471

Fax 04821/605-1555

E-Mail sport.itzehoe@shz.de

### Regionalchef Süd

Jan Schönstedt 04101/535-6660

### Anschrift

Sandberg 18 - 20, 25524 Itzehoe

Zentrale: Tel. 04821/605-0

Bitte erfragen Sie die aktuellen Öffnungszeiten des Kundencenters in unserem telefonischen Kundenservice unter der Tel. 0800/2050-7100.

### Verlagshausleitung

Marc Paris 04821/605-2500

### Leserservice

Online-Leserservice:

www.mein.shz.de (24h)

Tel. 0800/2050-7100 (gebührenfrei)

E-Mail leserservice@shz.de

### Anzeigenservice

Tel. 0800/2050-7200 (gebührenfrei)

E-Mail anzeigen@shz.de

## Erich Seifert aus Itzehoe feiert 100. Geburtstag

ITZEHOE „Wurde man vor 100 Jahren auf einem Montag geboren, feiert man seinen 100. Geburtstag ebenfalls wieder auf einem Montag“, sagt Erich Seifert. Und der muss es wissen. Denn: Heute vollendet der Mediziner sein 100. Lebensjahr.

Geboren wurde der Jubilar drei Jahre nach Ende des Ersten Weltkrieges am 13. September 1921 in Itzehoe als Sohn eines Kaufmanns. In der Kreisstadt wuchs Seifert zusammen mit seinem nur zehn Monate älteren Bruder auf und besuchte später die Kaiser-Karl-Schule, die er 1940 mit dem Abitur verließ.

Noch während seines Medizinstudiums, das der Itze-



Erich Seifert wurde 1921 in Itzehoe geboren und ist der Kreisstadt seitdem treu geblieben.

Foto: Kristina Mehlert

hoer in Hamburg absolvierte, wurde er zum Militär eingezogen, so dass er erst im Jahre 1947 sein Staatsexamen ablegen konnte. „Zu der Zeit hatte ich jedoch noch keine Facharztausbil-

dung, also bildete ich mich im Itzehoer Krankenhaus als Gynäkologe weiter“, erzählt der rüstige Senior.

Ungefähr zur gleichen Zeit lernte er seine vor vier Jahren verstorbene Ehefrau Gudrun kennen und lieben. „Nur heiraten konnte ich sie nicht sofort – im Krankenhaus verdiente ich ja nur 50 D-Mark im Monat.“ Abhilfe schaffte ein Zweit-Job im Geschäft seines Vaters, so dass Seifert seine Gudrun schließlich im Jahre 1952 ehelichte. Die beiden bekamen zwei Kinder, Günter und Annette, die beide in Hamburg leben.

Erst nach beruflichen Stationen als Oberarzt in Hamburg und Itzehoe ließ sich

Seifert als Frauenheilkundler in der Bahnhofstraße nieder. Nach 16-jähriger Selbstständigkeit ging der Mediziner 1988 mit 66 Jahren in den Ruhestand, den er noch heute in vollen Zügen genießt.

So habe er immer noch großes Interesse an medizinischen Vorgängen, besuche den Jägerstammtisch und komme regelmäßig mit seinen Kegelbrüdern aus dem von ihm 1954 gegründeten Kegelklub „Halb & Halb“ zum Klönschnack zusammen.

Aus Altersgründen, so erzählt Seifert weiter, habe man erst im vergangenen Jahr leider den Skatclub auflösen müssen. Nach dem Tod sei-

ner Frau nutzte Seifert, der seinen Lebensabend in seinem Eigenheim in der Rudolf-Virchow-Straße verbringt, das Schreiben als Therapie.

### Besonderes Geschenk für jeden Gast

In dem von ihm verfassten Buch mit dem Titel „Immer Glück gehabt“ erzählt der Jubilar aus seinem Leben. Daran teilhaben sollen seine 50 Gäste, mit denen er im Hotel Adler auf seinen Ehrentag anstößt. „Jeder erhält von mir ein Exemplar“, sagt Seifert, der einen Wunsch hat: „Ich hoffe dass ich gesund bleibe und noch ein paar Jahre hier sein darf.“ km

**Küchenliebe**  
Neu! KUCHEN, TORTEN, KEKSE & GEBÄCK

77 Rezepte liebevoll zubereitet

Verlockend und süß  
Die leckersten Rezepte unserer Leser aus Schleswig-Holstein!

# Küchenliebe

Rezepte von und für unsere Leserinnen und Leser aus Schleswig-Holstein

**Aufläufe, Suppen & Eintöpfe**

Enthält 66 tolle Rezepte, die einfach und schnell zubereitet werden können. Vom raffinierten Fisch-Auflauf bis zur deftigen Grünkohlsuppe mit Mettklößchen – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

**Preis: 4,95 €**

**Kuchen, Torten, Kekse & Gebäck**

Enthält 77 tolle Rezepte, die jedermann gelingen. Vom sommerlichen Himbeer-Quark-Traum über die herzhaft-spargelquiche bis hin zu den weihnachtlichen Zimtkipferln – hier finden Sie garantiert Ihr neues Lieblingsrezept.

**Preis: 5,95 €**

Preise zzgl. 2,50 € Versandkosten je Bestellung (egal wie viele Exemplare Sie bestellen)

Mit  
leckeren  
Rezepten!

Bestellannahme: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr · Telefon 0461 808-2163

**shz** das medienhaus